

[Abgeordneter nennt Zahl der Toten in 128 Brigade](#)

05.11.2023

Bei einem Raketenangriff russischer Aggressoren auf die 128. Brigade in der Region Saporischschja sind 28 Militärangehörige getötet worden. Dies berichtete der ehemalige Leiter der staatlichen Verwaltung der Region Saporischschja, der Abgeordnete Olexij Kutscherenko aus Batkiwtschyna, am Sonntag, den 5. November, auf Facebook.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Bei einem Raketenangriff russischer Aggressoren auf die 128. Brigade in der Region Saporischschja sind 28 Militärangehörige getötet worden. Dies berichtete der ehemalige Leiter der staatlichen Verwaltung der Region Saporischschja, der Abgeordnete Olexij Kutscherenko aus Batkiwtschyna, am Sonntag, den 5. November, auf Facebook.

„28 Tote. 53 Verwundete. 128 GSHBr. Trauer“, schrieb er.

Der Militärjournalist Andrij Zaplijenko wiederum schrieb, dass einer der besten und motiviertesten Artilleristen des Landes, Dmitry „Taxi Driver“ Milyutin, während des feindlichen Angriffs ums Leben kam.

„Zweimal ein Freiwilliger. Anti-Terror-Einsatz und Krieg im großen Stil. Arbeitete in Debaltsevo während der Verteidigung der Stadt. Ich habe ihn dort in den Stellungen der 128. Brigade getroffen“, sagte Zaplijenko.

Offiziell wird die Zahl der toten Soldaten der 128. Brigade nicht genannt.

Am Abend des 4. November meldeten die Medien, dass in der Region Saporischschja mehr als 20 Soldaten, darunter der ehemalige Leiter des regionalen RTC Chmelnyzkyj, ums Leben gekommen seien. Die Soldaten könnten an einem Ort versammelt gewesen sein, um am Tag der Raketentruppen und Artillerie ausgezeichnet zu werden.

Die ukrainischen Streitkräfte bestätigten später, dass die Russen die 128. Brigade mit einer Iskander-M-Rakete getroffen hatten. Verteidigungsminister Rustem Umjerow ordnete eine Untersuchung der Todesfälle unter den Verteidigern an.

Heute hat die Region Transkarpatien eine dreitägige Trauerzeit für die gefallenen Soldaten der 128. OGSHB ausgerufen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 253

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.